

# Treue Liebe

Thüringer Volkslied

Friedrich Silcher

*Etwas langsam*

Ach, wie ist's mög - lich dann, dass ich dich las - sen kann; hab' dich von  
Blau blüht ein Blü - me - lein, dass heisst Ver - giss nicht mein: dies Blüm - lein  
Wär' ich ein Vö - ge - lein, bald wollt' ich bei dir sein, scheut' Falk' und

Her - zen lieb, das glau - be mir! Du hast die See - le mein  
leg' ans Herz und den - ke mein! Stirbt Blum' und Hoff - nung gleich,  
Ha - bicht nicht, flög' schnell zu dir! Schöss' mich ein Jä - ger tot,

so ganz ge - nom - men ein, dass ich kein an - dre lieb', als dich al - lein!  
wir sind an Lie - be reich, denn sie stirbt nie bei mir, das glau - be mir!  
fiel ich in dei - nen Schoss: sähst du mich trau - rig an, gern stürb ich dann.